

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 werden anhand von Kurzbeschreibungen nach folgendem Muster über das Angebot an W-Seminaren der Schule informiert:

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler in der Jgst. 10

Lehrkraft: OStRin Claudia Miller

Leitfach: Geschichte

Rahmenthema: Die römische Provinz Britannia

**Zielsetzung des Seminars:**

Die Inbesitznahme Britanniens durch die Römer erfolgte ab dem Jahr 43 nach Christus, als Kaiser Claudius vier Legionen unter dem Oberkommando von Aulus Plautius nach Südeuropa schickte. Die Insel wurde in den folgenden hundert Jahren in verlustreichen Kämpfen nach und nach erobert und als Provinz „Britannia“ dem Römischen Reich einverleibt. Die Nordgrenze des Reiches bildete fortan der Hadrianswall, zeitweise sogar der noch nördlicher, im heutigen Schottland, gelegene Antoninuswall.

Mit der militärischen Eroberung ging die kulturelle Einnahme der Insel und ihrer Bewohner einher: Die Römer exportierten nach bewährtem Muster neben ihrer Sprache und kultivierten Lebensart auch ihr Rechtssystem und ihr Know – how beim Städte- und Straßenbau, sowie beim Bau von Wasserleitungen, Hafen- und Befestigungsanlagen.

In dieser Zeit sorgten die römischen Legionen zusammen mit den örtlichen Hilfstruppen sowohl für die Grenzsicherung im Norden, als auch für das möglichst reibungslose Zusammenleben von Kelten, römischen Besatzern, einer wachsenden britisch-römischen Mischbevölkerung und Händlern aus vielen anderen Ländern oder Reichsteilen.

Nach über dreieinhalb Jahrhunderten endete die römische Herrschaft über Britannien. Die Legionen verließen die Insel, da sie auf dem europäischen Kontinent gebraucht wurden, der in den Wirren der Völkerwanderung gefangen war.

Die Römer hatten während der Zeit der Okkupation bauliche Maßnahmen und Strukturen geschaffen, die zum Teil noch heute sichtbar sind – als materielle Überreste oder als sprachliches Erbe.

Die SeminarteilnehmerInnen sollen unten genannte Themen anhand von moderner wissenschaftlicher Literatur, ggf. auch unter Einbeziehung von antiken Quellen, bearbeiten. Ein beträchtlicher Teil der modernen Forschung zu diesem Thema ist nur in englischer Sprache veröffentlicht. Somit sind gute Englischkenntnisse bei der Teilnahme an diesem Seminar von Vorteil.

**mögliche Themen für die Seminararbeiten:**

1. Thermenanlagen (z.B. in Aquae Sulis, dem heutigen Bath) und Repräsentation
2. Fishbourne Roman Palace (das größte und besterhaltene röm. Wohnhaus nördlich der Alpen)

als Beispiel für römische Wohnkultur

3. Noviomagus Reginorum (Chichester) als kulturelles Zentrum
4. Römische Herrschaft sichtbar gemacht in britischen Ortsnamen: Colchester, Chichester, Lancaster, Leicester, Manchester
5. Das Kavalleriefort Chesters am Hadrianswall
6. Das Fort Housesteads am Hadrianswall
7. Grenzsicherung im hohen Norden: Der Antoninuswall
8. Legionslager und Stadt an der Mündung des Lune: Lancaster
9. York – Verwaltungszentrum im Norden
10. Fakt und Fiktion in R. Sutcliffes Roman „The Eagle of the Ninth“
11. Antike Autoren und ihre Beschreibung des Lebens in Britannien